

“So gut sah die Energiewende noch nie aus. Es könnte gut sein, dass dieser Film tatsächlich eine Revolution startet.”

SPIEGEL ONLINE

“Spannend, erhellend und Mut machend.”



“Perfekt inszenierter Dokumentarfilm ... überzeugt mit Mut machenden Projekten.”

FINANCIAL TIMES

Immendingen, den 17. März 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Katastrophe in Japan hat die Diskussion über Atomenergie neu entfacht.

Aus meiner Sicht fehlt in den meist durch die bekannte Sicherheitsdebatte geprägten Diskussionen jedoch ein entscheidender Aspekt: Anders als noch zu Zeiten des Tschernobyl-Unglücks gibt es jetzt eine wirtschaftlich und gesellschaftlich funktionsfähige Alternative zu Kohle, Öl, Gas und Atom als Grundlage der Energieversorgung. Die Umstellung der Weltwirtschaft auf **100 % Erneuerbare Energien** ist nach Auffassung nahezu aller wissenschaftlichen und politischen Analysen in den nächsten 30 Jahren möglich. In den meisten Diskussionsrunden wird dies nur am Rande thematisiert.

Moderne Industrienationen können ihren Energiebedarf aus einem Mix aus erneuerbaren Energien, verbunden über regionale Smart Grids und gespeichert über eine Vielzahl von erprobten Technologien, zu nahezu 100 Prozent decken. Einzuplanen ist dazu parallel die Nutzung von Energieeffizienz-Technologie, die den Energiebedarf bei eher erhöhtem Komfort um etwa 40 Prozent reduzieren.

Die fechnerMEDIA GmbH ist eine seit 1989 bestehende Filmproduktionsgesellschaft und hat in den vergangenen Jahren etwa 30 meist in der Prime Time ausgestrahlte TV-Dokus zu diesem Themenbereich hergestellt.

In den letzten vier Jahren produzierte die fechnerMEDIA GmbH nach intensiven Recherchen den Kino-Dokumentarfilm DIE 4. REVOLUTION - ENERGY AUTONOMY, der im Jahr 2010 mit über 4.000 Screenings und etwa 130.000 ZuschauerInnen zum **erfolgreichsten Kino-Dokumentarfilm Deutschlands** wurde. Er ist derzeit in sieben Sprachen übersetzt und in etwa 25 Festivals weltweit gelaufen und wird in den nächsten Monaten in Kanada, USA, Polen und voraussichtlich UK in den Kinos starten.

Der Film und seine Macher könnten zur Diskussion beitragen, weil sie zum einen mit weltweitem Blick und fokussiert auf sehr mitreißende Protagonisten - u. a. Hermann Scheer, Friedensnobelpreisträger Muhammad Yunus, Bianca Jagger, Tesla-Inhaber Elon Musk und Solar-Entrepreneur Matthias Willenbacher - konkrete Lösungen sinnlich erfahrbar machen. Zum anderen zeigen sie eindringlich auf, dass die derzeitige desolante Situation fast ausschließlich auf wirtschaftspolitischen Machtstrukturen basiert. Die Lösung liegt folgerichtig in der Abkehr von zentralisierten Energieversorgungsstrukturen, wie wir sie sehr stark in Japan und Frankreich, aber auch bei uns vorfinden. Zum Dritten belegt der Film, dass dieser Aufbau von dezentralisierten Energieversorgungsstrukturen eine immense Wirtschaftskraft entfalten wird, die krassen Ungerechtigkeiten zwischen Erster und Dritter Welt aufheben kann und letztendlich den höheren ethisch-moralischen Wert hat.

Wenn DIE 4. REVOLUTION bei Ihnen die Kraft freisetzt, die sie schon bei Hunderttausenden von ZuschauerInnen entwickelt hat, würde ich mich freuen, wenn Sie sich mit Angehörigen oder Kollegen die 90 Minuten Zeit nehmen könnten, um sich den Film persönlich anzuschauen und ggf. für einen Beitrag zu berücksichtigen. Die DVD des Films senden wir Ihnen auf Anfrage sofort zu. Einen Einblick vorab erhalten Sie unter www.4-revolution.de (Trailer auf der Kino-Homepage).

Ich bin sicher, dass wir damit zur **Erweiterung der Diskussion mit zukunftsweisenden Aspekten** beitragen können. ORF, Club 2 hat eine erste Talkshow zu diesem Thema am 16. März 2011 ausgestrahlt mit einem Marktanteil von 17%.

Für Rücksprachen, und natürlich auch als Experte und Interviewpartner, stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit herzlichem Gruß,

Carl-A. Fechner

Mail: carl@energyautonomy.org